

**Anmeldung:**

bis zum **15.04.2015** bei:

Institut für Fort- und Weiterbildung der EFH

**Christiane von der Ruhr**

weiterbildung@efh-bochum.de

Tel. 0234/36901-213

**Teilnahmegebühr:** € 15,-

Studierende 50% Ermäßigung

**Bitte mit der Anmeldung die Teilnahmegebühr auf das Konto der Evangelischen Fachhochschule R-W-L überweisen:**

Sparkasse Bochum

IBAN DE91 4305 0001 0042 3042 79

Stichwort: Studientag 27.04.2015

**Mittagessen:**

z.B. in der Mensa der EFH Bochum

**Weiterbildung:**

Für den Studientag werden 7 Stunden als Weiterbildung anerkannt (Teilnahmebescheinigung).

**Ort:**

Gemeindezentrum der Lukaskirchengemeinde Altenbochum (Wittener Straße 242) in unmittelbarer Nähe der Evangelischen Fachhochschule. Parkplätze an der Kirche oder an der EFH/Immanuel-Kant-Straße 18–20 (eine Seitenstraße der Wittener Straße). Die Wittener Straße führt unmittelbar in das Stadtzentrum und in entgegengesetzter Richtung zum Autobahnkreuz Bochum/Witten (A 43/A 44).

**Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:**

Linien 302, 310 und 345,

Haltestelle „Altenbochum Kirche“.



Pädagogisches Institut  
der Evangelischen Kirche von Westfalen



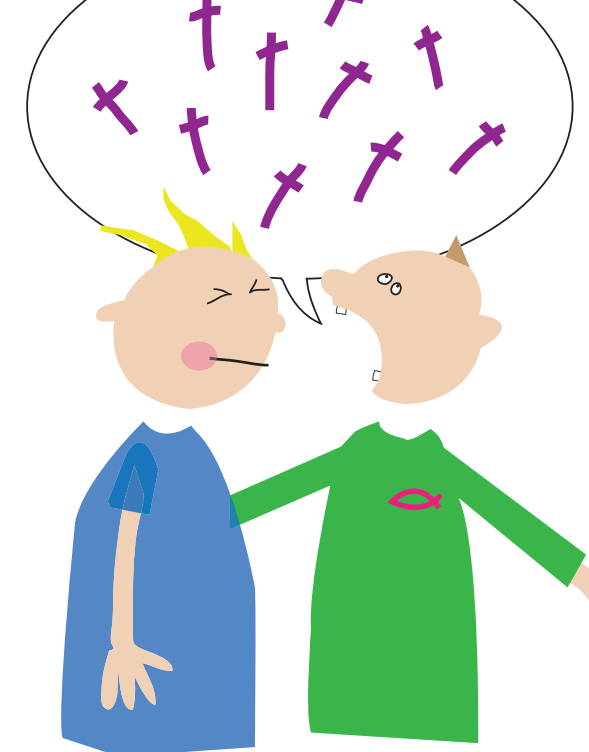
pti  
pädagogisch-theologisches Institut  
der evangelischen kirche im rheinland



EVANGELISCHE FACHHOCHSCHULE  
RHEINLAND-WESTFALEN-LIPPE  
University of Applied Sciences

E I N L A D U N G

**SOUND  
CHECK**  
Gemeindepädagogik



**Warum deine Sprache  
deine Theologie verrät**

**Gemeindepädagogischer  
Studientag 2015**

Montag, 27.04.2015

von 9:30 bis 17 Uhr

im Ev. Gemeindezentrum  
Lutherhaus/Altenbochum

## Sound Check.

Kommunikation des Evangeliums – das ist für die Gemeindepädagogik seit vier Jahrzehnten programmatisch. Aber wie geht das? Wie entsteht wirklich Kommunikation, wo finden wir gemeinsamen Boden in der Verständigung über die großen Fragen des Lebens? Wo tappen „wir“ in die Falle, „anderen“ „etwas“ kommunizieren zu wollen?

Weder umgangssprachlich noch theologisch ist es selbstverständlich, von Gott zu reden. Wir tun jedoch oft so, als sei dies das Selbstverständlichste von der Welt. Wir jonglieren selbst- und gottesbewusst mit den Vokabeln einer Insider-Sprache und erwarten, dass wir verstanden werden. Zweifellos haben auch religiöse Gemeinschaften die Tendenz, für „Eingeweihte“ einen eigenen Zungenschlag auszubilden, der nach innen verbindend wirkt und zugleich distanzierend nach außen. Aber dieser allzu menschliche Hang zu geliebten Sprachgewohnheiten sollte nicht mit dem „Evangelium“ verwechselt werden. Es könnte ja sein, dass uns „das Evangelium“ gerade hier herausfordert.

Wie also können wir unseren Job machen, ohne nur in eine Insidersprache zu verfallen? Und wieviel Insider-Sprache ist nötig, um unseren Job zu machen? In diesem Studientag wollen wir einen Sound Check versuchen – in Bezug auf unseren Sprachgebrauch in Selbstdarstellung und Verkündigung, in Bezug auf Gemeindeentwicklung und auf mediale Präsenz. Wir freuen uns auf einen spannenden Tag!

## Team:

Prof. Dr. Desmond Bell, Prof. Dr. Mark S. Burrows, Dipl. Soz. Arb/Soz. Päd. Diakon Tobias J. Klug, *Evangelische Fachhochschule Rheinland-Westfalen-Lippe, Bochum*; Prof. Dr. Gotthard Fermor, *Pädagogisch-Theologisches Institut der EKIR, Bonn-Bad Godesberg*; Pfarrer Ulrich Walter, *Pädagogisches Institut der EKvW, Schwerte-Villigst*

## Referent:

Prof. Dr. Ingo Reuter, Mönchengladbach

## Tagungsprogramm:

- 9:00 Uhr** Kaffee und Ankommen  
**9:30 Uhr** Liturgischer Beginn  
**9:45 Uhr** Begrüßung  
**10:00 Uhr** Vortrag: Sound Check, Prof. Dr. Ingo Reuter, Mönchengladbach  
**11:40 Uhr** Für welchen Sound wir stehen  
Orientierende Statements aus den Perspektiven der Workshops  
**12:15 Uhr** Fragen?  
Gespräch mit dem Referenten und den Workshopleiter\_innen  
**13:00 Uhr** Mittagspause  
**14:15 Uhr** **Workshops:**  
**Irgendwie ... ähh ... ein Stück weit ... genau!**  
Auf dem Weg zu einem professionellen gemeindepädagogischen Sprachjargon  
Pfarrer Dr. Detlev Prößdorf, Leverkusen  
Prof. Dr. Gotthard Fermor, Bonn

## Sich das Leben zusammenreimen

Christina Brudereck,  
Theologin und Autorin, Essen  
Prof. Dr. Mark Burrows, Bochum

## Fresh expressions – Theologie oder Strategie?

Pfarrerinnen Becci John, Düsseldorf  
Pfarrer Ulrich Walter, Villigst

## Churchy – Wieviel Jargon brauchen wir, um medial erkennbar zu sein?

Wolfgang Meyer,  
Autor und Moderator, WDR Köln  
Prof. Dr. Desmond Bell, Bochum

**dazwischen:** ca. 15:30 Uhr Kaffeepause

**16:15 Uhr** Abschlussplenum

**16:45 Uhr** Feedback, Verabredungen

**Ende gegen 17 Uhr**

## 2Flügel

**18:00 Uhr Bühnenprogramm in der EFH  
Christina Brudereck und Benjamin Seipel  
Lieder & Geschichten**

**Begrenzte Sitzplätze – Um Voranmeldung wird gebeten!**